





## Stadtarchiv Neuss

Das Stadtarchiv ist Mittler und Lotse in der digitalen Transformation von Kommunalverwaltung und Stadtgesellschaft. Rechtlich relevante Unterlagen und wertvolles Kulturgut in analoger und digitaler Form für die Zukunft zu bewahren und für die Stadt bereitzustellen, sind seine zentralen Aufgaben. Die älteste Neusser Kultureinrichtung bildet das Rückgrat der städtischen Erinnerungskultur und macht historische Bildungsarbeit für alle Altersgruppen. Mit der Vermittlung von kritischem Geschichtsbewusstsein und lokaler Identität engagiert sich das Stadtarchiv für ein demokratisches und integratives Gemeinwesen.

### **Verwaltung und Dienstleistung digital – Neue Zugriffe auf Archivgut**

Mit „Consilium Communis“ startete das Stadtarchiv ein ambitioniertes Citizen-Science-Projekt. In Kooperation mit dem Lehrstuhl „Digital Humanities“ der Bergischen Universität Wuppertal und fast 40 ehrenamtlichen Kräften begann die Digitalisierung, Transkription und anschließende Veröffentlichung aller handschriftlich überlieferten Ratsprotokolle der Stadt Neuss aus den Jahren 1530 bis 1930. Dies wird eine der wichtigsten Quellen der Stadtgeschichte Wissenschaft und Öffentlichkeit besser zugänglich machen und Forschungen anstoßen.

Nachdem das Stadtarchiv 2020 mit der Stabsstelle Verwaltungsdigitalisierung einen Projektplan „Einführung eines verwaltungsweiten Dokumenten-Management-System (DMS) bei der Stadt Neuss“ erarbeitet hatte, hat es 2021 als Pilotamt erfolgreich das DMS d.3 eingeführt.

Das Stadtarchiv beteiligte sich erstmalig am bundesweiten Digitaltag: mit einer digitalen Sprechstunde zu Online-Quellen für die Genealogie, einer „Kleinen Schriftkunde“ und Einführung in die Übertragung historischer Texte in moderne Schrift mittels des Programms „Transkribus“ sowie dem Kooperationsprojekt „Neuss zwischen Zwölf und Zwei“ (mit dem Kulturforum Alte Post), das die Möglichkeit bot, auf einer digitalen „Timeline“ Fotos, Gedichte und Videos zu posten, die dann im Stadtarchiv archiviert wurden.

### **Rat und Hilfe – Service für Bürgerschaft und Verwaltung**

Als Neusser Informationszentrum zur Stadtgeschichte bearbeitet das Stadtarchiv vielfältige Anfragen. Die Kunden nutzen das Angebot, telefonisch, schriftlich, online oder bei einem Besuch des Lesesaals Auskünfte auf ihre Fragen zu erhalten. Die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie – die komplette Schließung des Lesesaals im ersten Quartal und danach die Reduzierung der Arbeitsplätze – führten zwangsläufig zu einem weiteren Rückgang der Direktbenutzungen. Die schriftlichen Anfragen blieben im Vergleich zum Vorjahr nahezu konstant, erforderten aber häufiger die elektronische Bereitstellung von Archivalien.

### **Authentisch – sicher – wertvoll – Übernahme analoger und digitaler Archivalien**

Die Sicherung von authentischen Informationen und wertvollem Kulturgut ist eine der großen Zukunftsaufgaben des Stadtarchivs. 2021 wurden allein 85 analoge und digitale Archivzugänge aus Verwaltung und Bürgerschaft registriert. So übergab der international bekannte Jazzklarinettist Lajos Dudás seinen musikalischen Nachlass, die Architekten-Nachlässe von Rudolf Küppers und Heinz Otten wurden übernommen, ebenso Ergänzungen literarischer Nachlässe, Briefe aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs, Chroniken des Neusser Bienenzuchtvereins und diverse Abgaben für die Corona-Sammlung. Auch das Bildarchiv konnte mit etlichen Neuzugängen bereichert werden, darunter Aufnahmen zur Geschichte der Feuerwehr oder des Likörherstellers Erven Lucas Bols AG.

Erstmalig hat das Stadtarchiv die komplexe Internetseite der Stadt Neuss [www.neuss.de](http://www.neuss.de), die eigene sowie die des Vereins „Forum Archiv und Geschichte Neuss“ archiviert. Als wichtige historische Quellen bieten die Webseiten Einblicke in Organisation und Arbeit der städtischen Ämter und lassen Rückschlüsse darauf zu, wie die Stadt mit ihren Bürger\*innen kommuniziert, denn „Social Media“ haben dabei einen wichtigen Platz eingenommen. Daher wurden auch die Facebook-Kanäle der Stadt Neuss und des Bürgermeisters sowie dessen Instagram-Account dauerhaft gesichert.

### **Nicht suchen, sondern finden – Ordnung und Verzeichnung**

Die präzise fachliche Erschließung der Bestände mittels der Archivdatenbank schafft die Bedingungen dafür, dass auch zukünftig Archivar\*innen und Kund\*innen alle relevanten Dokumente und Informationen im Stadtarchiv finden. Fortgeführt wurde die Verzeichnung der Archivalien der Neusser (Ober-)Bürgermeister und die Neubearbeitung des Findbuchs zur Franzosenzeit (1794 bis 1814). Zum Abschluss gebracht wurde die Digitalisierung des Bestandes an Fotonegativen des NGZ-Fotoreporters Wolfgang Maes. Die fast 40.000 Bilddateien dokumentieren umfassend und lebendig die Stadtgeschichte

**Titelbild**  
Das hell erleuchtete Stadtarchiv in der Kulturnacht

**oben**  
Jazz-Klarinettist Lajos Dudás übergibt seinen Nachlass ans Stadtarchiv

**mitte**  
Eröffnung der Ausstellung zur Neusser Ringerlegende Jakob Koch, v.l.n.r.: Horst Faller, Hermann-Josef Kahlenberg, Bürgermeister Reiner Breuer

**unten**  
Bibliothekarin Natalja Korotkaya am Schrank mit den Bänden der Neusser Ratsprotokolle seit 1530



oben  
Vorstellung der Neusser Preisträgerinnen beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten im Garten des Stadtarchivs

mitte  
Sehenswerte Ergebnisse des Buchbinder-Workshops in der Archivwerkstatt

unten links  
Kulturnacht: Lesung mit Eleonore Hillebrand und Simon Hopf

unten rechts  
„Consilium Communis“ – Auftaktveranstaltung für das Projekt mit Ehrenamtler\*innen im Ratssaal, v.l.n.r.: Prof. Patrick Sahle, Bürgermeister Reiner Breuer, Dr. Jens Metzdorf



der 1970er und 1980er Jahre. Gestartet wurde 2021 außerdem das große Projekt der Sicherung und Zugänglichmachung des historischen Buchbestandes im Besitz der Stadt Neuss (1450 bis 1850). Nach der Zusammenführung dieses so bezeichneten „D-Bestandes“ (ca. 600 Bände) aus dem Stadtarchiv, der Stadtbibliothek und dem Clemens Sels Museum Neuss hat die Bibliothekarin des Stadtarchivs mit der Katalogisierung begonnen.

### **Bestandserhaltung für die Zukunft – Konservierung und Restaurierung**

Die landesweit renommierte Restaurierungswerkstatt des Stadtarchivs hat 2021 wiederum vornehmlich durch präventive Bestandserhaltung zur Sicherung des Archivguts für die Zukunft gearbeitet. Sämtliche Drucke des zusammengeführten historischen Buchbestandes der Stadt Neuss erfuhren eine Trockenreinigung, kleinere Restaurierungen und wurden in maßgefertigte Verpackungen eingebracht. Der Archiv-Bestand C.05 (Gemeinde Neukirchen) und ein Teil von B.02.04.503 (Ausgleichsamt) im Umfang von insgesamt 19,7 laufenden Metern wurden durch einen externen Dienstleister gereinigt, entmetallisiert und verpackt. Der Restaurator des Stadtarchivs begleitete die Maßnahme durch Vor- und Nachbereitung. Er war außerdem für das Clemens Sels Museum Neuss, das Rheinische Schützenmuseum, für Kultur- und Presseamt der Stadt Neuss tätig.

### **Lernort Archiv – Historische Bildungsarbeit und Archivpädagogik**

Ungeachtet der pandemiebedingten Einschränkungen haben auch am 27. Durchgang des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten wieder Neusser Schüler\*innen erfolgreich teilgenommen. Das Stadtarchiv hat sie diesmal oft auf digitalem Weg mit Material versorgt. Zum Wettbewerbsthema „Bewegte Zeiten. Sport macht Geschichte“ gab es insgesamt sieben Neusser Beiträge, von denen zwei einen Landessieg und eine einen Förderpreis erhielten.

Im Jahr 2021 hat das Land NRW mit BiPaLab eine Bildungsplattform für außerschulische Lernorte gestartet. Das Stadtarchiv Neuss hat sich als eines von zwei

Archiven an einem Pilotprojekt beteiligt. Bildungsinhalte zur Geschichte der Neusser Juden sind inzwischen hochgeladen und können genutzt werden. Intensive inhaltliche Unterstützung erfuhren ebenfalls die Plattformen „Rheinische Industriekultur“ (Prof. Dr. Walter Buschmann) und Kuladig (LVR) bei der Präsentation baulicher Zeugnisse der Industriekultur in Neuss.

### **Zentrum für Stadtgeschichte – Ausstellung, Erinnerungskultur, Forschung**

Zu Jahresbeginn konnte das Stadtarchiv der Öffentlichkeit den ersten Teil der von Hans-Jürgen Belke verfassten *Geschichte der Schulen in der Stadt Neuss* im Druck präsentieren. Bei der Vermittlung der Stadtgeschichte hat das Stadtarchiv in Kooperation mit dem Forum Archiv und Geschichte aber auch im zweiten Pandemiejahr verstärkt Online-Formate angeboten. Zahlreiche Vorträge wurden als Videokonferenz durchgeführt und anschließend über den You-Tube-Kanal des Fördervereins bereitgestellt. Die lebhafteste Nutzung rechtfertigte den nicht unerheblichen technischen Aufwand. Historische Vorträge des Archivleiters gab es sowohl im Online-Format (Rotary Neuss) als auch in Präsenz (Historischer Abend der Heimatfreunde Neuss). Im Rahmen der Themenwoche „Kultur draußen“ bot das Stadtarchiv Einblicke in die vielen Facetten der *Geschichte des Stadt.Garten*. Neuss und zur Kulturnacht wurde die Ausstellung *Köbes–Ringer–Champion* zur Neusser Sportlegende Jakob Koch eröffnet. Am 11. Dezember wurden unter Federführung des Stadtarchivs sieben weitere Stolpersteine zur Erinnerung an Opfer des Nationalsozialismus verlegt.

### **Ausblick**

Nachdem auf Beschluss des Haushaltsausschusses des Bundestages im Frühjahr 2021 dem Antrag der Stadt Neuss auf finanzielle Unterstützung der dringend benötigten Erweiterung des Stadtarchivs stattgegeben wurde, erhält das Projekt eine 45-prozentige Förderung des Bundes. Im Jahr 2022 kann nun auf der Basis der Machbarkeitsstudie des GMN das Vergabeverfahren für die konkrete Objektplanung erfolgen.

Bibliothek und der historische Buchbestand des Stadtarchivs Neuss sollen online für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden und die ca. 20.000 Medieneinheiten im OPAC recherchierbar sein. Weiteres Ziel ist die Digitalisierung des Zettelkataloges. Intensiv wird sich das Stadtarchiv in die stadtgeschichtliche Begleitung des 42. Internationalen Hanse-tages in Neuss im Mai 2022 einbringen, u. a. mit der Ausstellung *Im Netzwerk der Hanse. Neuss am Rhein und der Fernhandel* sowie einer internationalen Fachtagung zu Stadtbüchern.

### **Information**

<b>Stadtarchiv in Zahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
Archivbesucher		
Städtische	54	98
Externe / Private	892	584
<b>Gesamt</b>	<b>946</b>	<b>682</b>
Veranstaltungen		
Anzahl	–	39
Teilnehmer	–	860
Archivzugänge		
Amtlich (Stadt Neuss)	16	9
Nicht-amtlich (Privat)	58	76
<b>Gesamt</b>	<b>74</b>	<b>85</b>
Bestandserhaltung		
Bucheinbände	112	72
Einbandrestaurierung	77	316
Pergamentrestaurierung	–	–
Siegelrestaurierung	–	–
Papierrestaurierung (Blatt)	363	325
Karten, Pläne, Plakate	12	4
Grafiken (Blatt)	12	29
Aktenkonservierung	3.770	1.440
Fotokonservierung	140	142

### **Kontakt**

Stadtarchiv Neuss  
Oberstraße 15  
41460 Neuss  
Telefon 02131 90-4250  
Telefax 02131 90-2433  
stadtarchiv@stadt.neuss.de  
stadtarchiv-neuss.de

### **Leitung**

Dr. Jens Metzendorf (Leitung)  
Sabine Weber M.A. (stv. Leitung)

### **Öffnungszeiten**

Di, Mi und Fr 9 – 16 Uhr  
Do 9 – 18 Uhr

### **Förder\*innen**

Forum Archiv und Geschichte Neuss e.V.  
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

### **Förderverein**

Forum Archiv und Geschichte Neuss e.V.  
Vorsitzender: Martin Flecken  
info@forum-neuss.de